

O Freude über Freude

Weihnachtslied

Text und Melodie: aus Schlesien, um 1840

The image shows a musical score for the song 'O Freude über Freude'. It is written in G major and 4/4 time. The melody is simple and consists of quarter and eighth notes. The lyrics are written below the notes, with red numbers 1 through 17 indicating the start of each line of music. The lyrics are: 'O Freu-de ü-ber Freu-de, ihr Nach-barn kommt und hört, was mir dort auf der Hei-de für Wun-der-ding pas-siert! Es kam ein wei-ßer En-gel bei ho-her Mit-ter-nacht, der sang mir ein Ge-sän-gel, dass mir das Her-ze lacht.'

2. Er sagte: Freut euch alle,
Der Heiland ist geboren
Zu Bethlehem im Stalle,
Das hat er sich erkor'n.
Die Krippe ist sein Bette;
Geht hin nach Bethlehem!
Und wie er also red'te,
Da flog er wieder heim.

4. Der Stall war wie ein Nestchen
Aus gelbem, dürrer Stroh,
Die Wände waren Ästchen,
Die Balken waren roh.
Das Dach war herzlich dünne
Und hing am halben Haar.
Ich dachte: Ach da drinne,
Da liegt das Kindlein gar!

6. Es hatte ein Paar Wänglein,
Als wenn's zwei Röslein wärn,
Ein Mündchen wie ein Englein,
Zwei Äuglein wie zwei Stern,
Ein Köpfchen wie ein Täubchen,
Gekräuselt wie der Klee,
Ein hübsches, herzig's Leibchen,
Viel weißer als der Schnee.

3. Ich dacht, du musst nicht säumen,
Ich ließ die Schäflein stehn.
Ich lief dort hinter den Zäunen
Bis zu dem Stalle hin.
Da ward ich schier geblendet
Von einem lichten Strahl,
Der hatte gar kein Ende
Und wies mich in den Stall.

5. Ich schlich mich auf die Seite,
Ich schaute sacht hinein:
Da sah ich ein paar Leute
Im fahlen Lampenschein.
Da sah ich keine Wiege,
Doch nur ein Bündel Stroh,
Darauf das Kindlein liegen:
Kein Maler träf' es so!

7. Die Mutter kniet' daneben;
Der hab ich's angesehen:
Sie würd' bei ihrem Leben
Für nichts das Kindlein geb'n!
Bald nahm sie's aus dem Bette,
Bald legt' sie's wieder 'nein.
Das könnte, ach ich wette,
Umsorgter wohl nicht sein.

© www.liederkiste.com

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.

8. Zur andren Seit' daneben,
Da kniet' ihr lieber Mann
Und neigt sich ganz ergeben,
Betet das Kindlein an.
Er küsst's all Augenblicke,
Das dau'rt die ganze Nacht,
Er hat's in einem Stücke
Nur immer angelacht.

9. Ich glaub, im ganzen Lande
Da gibt's kein solch schön Kind.
Es lag im Strahlenkranze,
Man wurd schier davon blind.
Ich dacht in meinem Sinne:
Das Kindlein ständ dir an,
Wenn du dir's kannst gewinnen,
Du wagst ein Lämmlein dran!